



cV?<ER?Wn?/SR?R?W\_BDE>D?REa

**RoCo**  
MINICONTAINER

nV>VERE8RP \*C \*\*%=x hVEPP%E>  
^RHua C&%C\*W)%C#(\* nV7a C&%C\*W)%C#(C%  
KE<R?ER<a 888u?DTD4GMEITDE<VMER?uSR

**ALL SPORTS**

Dutenhofen (GLOBUS) Tel 0641 2501159

888u%VIH4>BD?<>uSR

nID?IME g; TJ  
I V; B-PR>TO<ll->>RHR 00? pR; <TOR \R?G%PRE>UR?V; EP

**V**

mRU70SR?m?IGG4\_<V R =&  
\*\*\*\*(& gOE5REUR?P  
^RIRIDE C &C \*\*\*) =& (\* \* &  
o4gVlla nID?MEig; TJwS9VPISR

**GIMMLER REISEN**  
b; Vll<<-4; ES F; >RIB-RE >Rik OÜR? & J V07RE

\_IRPG; ES4I MRBR4\_<?V R =%ò=&  
\*\*\*#x [ R<5IV?  
^RIRIDE C &% (W) C (CC  
888uPIMGHR??RIB>REuSR

**brass** **mehr auto erfahren.**

mMR RE n?VEJ0; ?<R? \_<?V R # (C  
^RIRIDEa C &% (W) = \*C4C  
888uU?V>>4P?; BBRuSR

**ERGO**

o' md hRURE>9R?>MITOR?; EP sm  
' RPIDEVHSIRJ-JIDE mMR RE s  
qV7ID4GIR?RESD7004\_<?V R (\*\* \*\*\*)x mMR RE  
^Rlu t%) -C3&% (W)x C=4\* \*\* nV7 t%) -C3 &% (W)x C=4\* ==  
g Vlla g V?TisSDIBOWR?PDuSR

**ldngsee | hokr**  
i ql oe\_^] pkd

I V; B<>?V R %& [ R<REUR?P4I ?DISD? C &% (Wx && ) (C  
gDuon?i (%CCò) uCC ; ES\_Vu (CuCCò (\*uCC ] 0?  
J; RTORE<; SIDwODQVVEE4IRuSR 888uODIGVEE4IRuSR

**Gießener Allgemeine**  
IE\_VS; : ES IVESJRB; mMR RE

gV?U; ?PR?<?V R =C (\*\*\*)C mMR RE  
^Rlu C &% (W)\*C C\*4C nV7 C &% (W)\*C C\*4\* CC  
888uPIR>>RER?4VHPGRMIERuSR



NEWYORK IM WINTER, SILVESTERPARTY AM TIMES SQUARE UND HANDBALL IM RIVERSTATE PARK: Die Gießener Allgemeine/Wetterauer Zeitung ermöglicht, mit ihren Partnern zwölf Handballern aus der Region die Teilnahme beim einzigartigen »Big Apple Team Handball Tournament«. Natürlich bleibt auch genügend Zeit zum Shoppen und Staunen am Times Square. (Foto: Pfliegensdörfer)

Handball und Silvester in New York City mit der Gießener Allgemeine/Wetterauer Zeitung

# AZ sucht Spieler für Einsatz in Manhattan

Gewinnspiel und Casting – Jeder hat Chance – Jan Gorr betreut Team in USA – Bewerbungen auf [www.giessener-allgemeine.de](http://www.giessener-allgemeine.de)

(-) Fünf Tage Manhattan zum Jahreswechsel, große VIP-Silvesterparty mit Handball-Weltstars in einer Bar am Times Square, Handball-Turnier um den »Big Apple Cup«, ein Spiel einer Weltauswahl gegen eine Mannschaft aus aktuellen Bundesligaspielern live im Riverbank State Park, Sightseeing und Nachtleben in einer der aufregendsten Städte der Welt, aufgiebige Shopping-Tour auf der Fifth Avenue und in der größten Outlet-Mall im Staate New York sowie Spaß ohne Ende. All das können Handballer – vom Hobbyspieler bis zum Profi (ab 18 Jahre) vom 29./30. Dezember bis zum 3./4. Januar 2012 erleben. Die Gießener Allgemeine/Wetterauer Zeitung wird gemeinsam mit ihren Partnern eine Mannschaft stellen, die an dem zweitägigen Turnier teilnehmen wird, das nun schon zum dritten Mal in New York City stattfindet. Gesucht werden Handballer aus allen Spielklassen, die Lust darauf haben, diese einzigartige Reise in die USA anzutreten und die dieses einmalige Erlebnis gewinnen möchten.

»Es ist die größte Handballveranstaltung, die Amerika je gesehen hat«, sagt Christopher Monz vom Reiseveranstalter »Team-sportreisen« über das Event zum Jahreswechsel. Zum dritten Mal in Folge wird es dabei am 1. Januar zu einem großen Allstar-Game kommen, für das bereits Henning Fritz, Ljubomir Vranjes, Goran Sprem und Mirza Dzomba zugesagt haben. Umrahmt wird das große Spiel, das von Sport1 live übertragen wird, von einem Turnier für Amateur- und Freizeitteams. Neben dem Team der Gießener Allgemeinen/Wetterauer Zeitung, das sich aus zwölf Spielern aus der Region zusammensetzen soll, ist u.a. der US-Meister von 2011, der Team-Handball-Club New York City am Start.

Die Mannschaft der Gießener Allgemeine/Wetterauer Zeitung wird in New York von Jan Gorr, dem Bundesliga-Coach des TV 05/07 Hüttenberg, betreut. Im AZ/WZ-Team gesetzt ist Christian Rompf, der Linksaußen des Erstligisten HSG Wetzlar, mit dem die restlichen Spieler Seite an Seite auf Torejagd gehen und versuchen werden, Nachfolger des letztjährigen Gewinners, des Teams goldgas-Handballwoche zu werden. »Ich bin gespannt, was auf uns zukommt. Das ist ein interessantes Projekt, das ich gerne unterstütze«, sagt Coach Gorr. »Ich freue mich besonders auf die vielen Bewerber aus der Region. Es ist auch für mich als Trainer reizvoll, aus so

vielen unterschiedlichen Typen und Charakteren ein Team zu bilden. Wir fahren zwar auch des Erlebnisses wegen nach New York, aber wir wollen auch ein gutes Ergebnis erzielen«, sagt Gorr, der der AZ/WZ-Jury, vor der sich die teilnehmenden Bewerber in einem »Probetraining« zu beweisen haben, vorstehen wird. »Das wird eine tolle Sache. Diese Reise nach New York mit einer super Silvesterparty sowie das Treffen mit vielen Weltstars werden die Gewinner nicht mehr vergessen. Wir sind sehr stolz, dass wir es gemeinsam mit unseren Partnern zwölf Handballern aus dieser handballverrückten Region ermöglichen können, dieses Aben-

teuer zu gewinnen«, sagt Marc Schäfer, Sportredakteur der Gießener Allgemeinen Zeitung. »Wir hoffen, dass sich viele Handballer anmelden und die Chance nutzen, unter Jan Gorr und mit Christian Rompf in dieser atemberaubenden Metropole vor Weltmeistern wie Markus Baur, Henning Fritz und Co. ihre Sportart zu zeigen und mit den Weltstars Silvester zu feiern. »Beim Casting wird es allerdings nicht nur um Leistung gehen, vielmehr auch um den Spaß am Handball und ein bisschen Wissen darüber. Niemand muss befürchten, nicht gut genug zu sein, um bei diesem Ereignis mitzumachen. Es richtet sich an Handballer aus allen Ligen, natürlich können sich auch ehemalige Handballer bewerben. Jeder hat eine Chance«, erklärt Schäfer.

Und so funktioniert es: Bis zum 10. November können sich Interessierte auf der Homepage der Gießener Allgemeinen/Wetterauer Zeitung im Internet unter [www.giessener-allgemeine.de](http://www.giessener-allgemeine.de) bewerben und dort einen kleinen Fragebogen ausfüllen. Aus den eingehenden Bewerbungen werden 30 Spieler ausgelost, die am 19. November zu einem Casting in die Sporthalle Langgöns eingeladen werden. Coach Gorr wird dort mit den Spielern eine Trainingseinheit durchführen. Eine Jury, zu der auch Ex-Nationalspieler Volker Michel gehört, wird die Leistung der Akteure bewerten. Dabei wird es nicht nur auf die handballerischen Fähigkeiten ankommen. Am Ende der Einheit werden die Spieler feststehen, die die Reise nach New York antreten dürfen. Ein Platz im Team wird zudem durch eine Leserwahl vergeben. »Eine Mitgliedschaft in einem Verein ist nicht Bedingung. Wichtiger ist das Empfehlungsschreiben: Warum soll gerade ich mit nach New York«, sagt Schäfer.



Hüttenbergs Bundesliga-Trainer Jan Gorr wird die Mannschaft in New York betreuen. (Foto: Archiv)

**Gießener Allgemeine**  
IE\_VS; : ES IVESJRB; mMR RE

gV?U; ?PR?<?V R =C (\*\*\*)C mMR RE  
^Rlu C &% (W)\*C C\*4C nV7 C &% (W)\*C C\*4\* CC  
888uPIR>>RER?4VHPGRMIERuSR

**+value** Agentur für Digitales Marketing  
[www.plusvalue.de](http://www.plusvalue.de)

**C.B.K-Stapler**

quui u4\_<VBHR? mGUI  
' ; OUR?P # <RIEUVTO  
\*\*%&\* nR?E8VVIS  
^Rilaj C &% C%W) (C) 4C  
nV7a C &% C%W) (% \*\*  
888uTUJ4><VBHR?uSR

**Wetterauer Zeitung**  
IG BR->HORE [ R<R?V; J?RIB; \*

cV?J><?V R (= &(\* (rVSeV; ORMG  
^Rlu C &% (W) ) =4C nV7 C &% (W) ) =4(x  
888uBR<<R?V; R745Rik; EPuSR